

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt
Remagen vom 18.01.2022

Einladung: Schreiben vom 05.01.2022

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:35 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Björn Ingendahl

Beigeordnete/r

Volker Thehos

stellvertretende Ausschussmitglieder

Egmond Eich

Andrea Maria Georgi

Marc-Andreas Giermann

Ausschussmitglieder

Michael Berndt

Prof. Dr. Frank Bliss

Bettina Fellmer

Wilfried Humpert

Andreas Köpping

Iris Loosen

Hans Metternich

Norbert Monschau

Beate Reich

Olaf Wulf

Verwaltung

Gisbert Bachem

Peter Günther

Schriftführer

Philipp Hamacher

Gäste

Thomas Nuhn
Dr. Peter Wyborny

Entschuldigt fehlen:**Beigeordnete/r**

Rainer Doemen
Rita Höppner

Ausschussmitglieder

Axel Blumenstein
Jens Huhn
Jürgen Walbröl

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
0571/2022
- 2 Übersicht über Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen 2022
0570/2022
- 3 Auftragsvergabe: Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage am
Freizeitbad Remagen
0563/2021
- 4 Auftragsvergabe: Glasreinigung an städtischen Gebäuden
0558/2021
- 5 Vergabe Planungsauftrag: Erschließung der Straße "Am Anger" (Teil-
stück)
0567/2022
- 6 Vergabe Planungsauftrag: Fassadensanierung IGS Bauteil B, rheinseitig
0568/2022
- 7 Bau- und Planungsangelegenheiten
Bauleitplanung der Stadt Remagen
Bebauungsplan 20.08 "Baumschulenweg", Kripp
Antrag der Feuerwehr, Einheit Kripp
0566/2021

- 8 Bau- und Planungsangelegenheiten
Gemeindliches Einvernehmen zu Anträgen auf Befreiung, Abweichung
oder Ausnahme (vorm. "Aktuelle Bauanträge")
0565/2021
- 9 Mitteilungen
- 10 Anfragen
- 10.1 Sachstand Bebauungsplan Jahnstraße
- 10.2 Gehweganlage und Bauschuttablage an der Rheinpromenade
- 10.3 Ausgleichsflächen
- 10.4 Sachstand Baustelle nach der Explosion eines Stromkastens
- 10.5 Zeitplan der Maßnahme am Unkelbach
- 10.6 Neues Transformatorenhäuschen Oberwinter
- 10.7 Zustand Hauptstraße
- 10.8 Sachstand der Baustelle am Unkelbach

22. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung Vorlage: 0571/2022 –

Der Vorsitzende gibt den Beschluss aus der vorherigen, nichtöffentlichen Sitzung, bekannt.

Zu Punkt 2 – Übersicht über Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen 2022
Vorlage: 0570/2022 –

Der Vorsitzende erläutert, dass die Übersicht über Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen ein Arbeitspapier der Verwaltung darstelle, um die Abwicklung und Durchführung der Projekte regelmäßig zu besprechen.

Bettina Fellmer berichtet, dass sie die Übersicht wohlwollend zur Kenntnis genommen habe. Darüber seien bei der Durchsicht drei Maßnahmen (Regenrückhaltmaßnahmen/Hochwasserschutz, Neubau Backes Bandorf Zuschuss, UNESCO-Weltkulturerbe) aufgefallen, die ihrer Ansicht nach eine frühe Beratung bzw. Beteiligung des Ausschusses bedürfen und bittet um kurze Erläuterung dieser Maßnahmen. Auch wäre ein zeitlicher Rahmen, wann die Maßnahmen ausgeführt werden, hilfreich.

Der Vorsitzende führt aus, dass viele dieser Maßnahmen den Bildungsbereich betreffen und man somit auf eine Ausführung in den Ferien angewiesen sei. Nach einer in den nächsten Tagen anstehenden Besprechung über die Terminierung, könne man eine aktualisierte Übersicht ins Ratssystem einstellen.

Zu den drei angesprochenen Maßnahmen nimmt er wie folgt Stellung:

Die Regenrückhalte- bzw. Hochwasserschutzmaßnahmen betreffen sowohl die Planung als auch die Umsetzung verschiedener Maßnahmen. Aktuell werde an einer konkreten Planung für eine Ableitungsmaßnahme südwestlich oberhalb Oedingens gearbeitet.

Im Falle von Unkelbach rechne man für die Rückhaltmaßnahmen mit ersten Vorschlägen des Planungsbüros im März, sodass danach Ortsbeirat und Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss einbezogen werden können.

Auch die Rückhaltmaßnahmen in Bandorf seien hierin enthalten. Im Zusammenhang mit einem Grundstücksankauf warte man hier noch auf die Erteilung einer Bewilligung über Förderung durch die SGD-Nord.

Beim Punkt „Neubau Backes Bandorf Zuschuss“ handele es sich um einen reinen Zuschuss. Hier gebe es keine neuen Erkenntnisse zum zuletzt bekannten Sachstand. Durch das noch laufende Bebauungsplanverfahren bleibe der Ausschuss ohnehin involviert.

Die Maßnahme „UNESCO Weltkulturerbe“ beinhalte insbesondere Arbeiten im römischen Museum und an Außenanlagen. Auch seien hiermit Personal-, Material- und Kosten für die Weltkulturerbe-Feier abgedeckt. Unterstützung erhalte man hier durch die Generaldirektion Kulturelles Erbe (GDKE).

Bettina Fellmer fragt nach Möglichkeiten aktuelle Ausschreibungen einzusehen.

Gisbert Bachem erklärt, dass jede Ausschreibung über das Elektronische Vergabeportal Subreport veröffentlicht werde. Dort seien die Vergabeunterlagen einsehbar.

Andreas Köpping erkundigt sich, ob die Maßnahmen „Grundschule Oberwinter Erweiterungsbau - Planungskosten“ und „Umgestaltung Bahnhofsumfeld Oberwinter - Planungskosten“ vor Beauftragung im Ortbeirat bzw. Bauausschuss beraten werden.

Der Vorsitzende bestätigt dies.

**Zu Punkt 3 – Auftragsvergabe: Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage am Freizeitbad Remagen
Vorlage: 0563/2021 –**

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Frank Bliss schlägt vor, die aktuellen Leistungsdaten der Anlage über ein Display im Eingangsbereich des Freizeitbads zugänglich zu machen.

Der Vorsitzende begrüßt den Vorschlag und kann sich dies auch zukünftig für die geplante Anlage auf dem Rathaus vorstellen.

Beate Reich möchte wissen, ob mit der Firma schon der Realisierungszeitraum besprochen worden sei.

Gisbert Bachem antwortet, dass dies noch nicht geschehen sei, man aber eine Fertigstellung vor Saisonbeginn anstrebe.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt der Firma **Z & S Simon Elektrotechnik GmbH aus Andernach** den Auftrag in Höhe von **163.503,81 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 4 – Auftragsvergabe: Glasreinigung an städtischen Gebäuden
Vorlage: 0558/2021 –**

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Frank Bliss erkundigt sich, ob bei dem Auftragnehmer Tariflohn bezahlt werde.

Gisbert Bachem bestätigt, dass dies Bestandteil der Ausschreibung gewesen sei.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Firma Gebäudedienste Kleinstück aus Bonn den Auftrag zur Glasreinigung der städtischen Liegenschaften für den Zeitraum 01.01.2022-31.12.2022 zu erteilen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 5 – Vergabe Planungsauftrag: Erschließung der Straße "Am Anger" (Teilstück)
Vorlage: 0567/2022 –**

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage. Ohne weiteren Beratungsbedarf ergeht folgender

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe des Planungsauftrages an das Büro Fassbender-Weber aus Brohl-Lützing, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, zu.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 6 – Vergabe Planungsauftrag: Fassadensanierung IGS Bauteil B, rheinseitig
Vorlage: 0568/2022 –**

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage. Nach kurzer Beratung ergeht folgender

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, den Planungsauftrag an das Büro Rösner Möseler Kühmstedt zu vergeben.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 7 – Bau- und Planungsangelegenheiten
Bauleitplanung der Stadt Remagen
Bebauungsplan 20.08 "Baumschulenweg", Kripp
Antrag der Feuerwehr, Einheit Kripp
Vorlage: 0566/2021 –**

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage, erläutert die beengte Situation der Feuerweereinheit Kripp und unterstreicht die generelle Wichtigkeit der Einheiten in den verschiedenen Ortsteilen.
Es ergeht folgender

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Verwaltung mit der Durchführung der Planung und des Beteiligungsverfahrens zu beauftragen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 8 – Bau- und Planungsangelegenheiten
Gemeindliches Einvernehmen zu Anträgen auf Befreiung, Ab-
weichung oder Ausnahme (vorm. "Aktuelle Bauanträge")
Vorlage: 0565/2021 –**

Es liegen keine Anträge auf Befreiung, Abweichung oder Ausnahme vor.

Zu Punkt 9 – Mitteilungen –

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu Punkt 10 – Anfragen –

**Zu Punkt – Sachstand Bebauungsplan Jahnstraße –
10.1**

Beate Reich erkundigt sich nach dem Sachstand zum Bebauungsplan Jahnstraße.

Gisbert Bachem führt aus, dass letzte Woche ein Treffen stattgefunden habe, bei dem der Investor sein Interesse an der Umsetzung des Projekts bestätigt hat. Es seien noch einige Details zu klären an denen verschiedene Büros derzeit arbeiten. Danach könne die Stadt weitere Verfahrensschritte einleiten.

Zu Punkt 10.2 – Gehweganlage und Bauschuttablage an der Rheinpromenade –

Wilfried Humpert spricht das Erscheinungsbild an und dass die Gehweganlage ungepflegt und auf einem Grundstück selber Bauschutt abgelegt sei. Die Verwaltung möge den neuen Eigentümer dahingehend ansprechen.

Gisbert Bachem berichtet, dass diese Thematik bei einem Gespräch mit dem Eigentümer besprochen worden sei. Der Gehweg sei mittlerweile geräumt und nach Auskunft des Eigentümers soll nach Zustellung der Baugenehmigung mit den Abrissarbeiten begonnen werden.

Zu Punkt 10.3 – Ausgleichsflächen –

Frank Bliss erkundigt sich, wann mit der in der letzten Sitzung angesprochenen Aufstellung der Ausgleichsflächen zu rechnen sei.

Peter Günther stellt dies für die Februar-Sitzung in Aussicht.

Zu Punkt 10.4 – Sachstand Baustelle nach der Explosion eines Stromkastens –

Michael Berndt möchte wissen, wann die Baustelle nach der Explosion eines Stromkastens abgeschlossen sein wird, damit man die Treppe wieder freigeben könne.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Firma Westnetz für die Maßnahme zuständig sei. Er werde deren Regionalvertreter diesbezüglich ansprechen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Treppe wurde zwischenzeitlich wieder hergestellt.

Zu Punkt 10.5 – Zeitplan der Maßnahme am Unkelbach –

Egmond Eich fragt, wann die Maßnahme am Unkelbach fertiggestellt werde.

Gisbert Bachem erläutert, dass die naturschutzrechtliche Genehmigung bis zum 31.01.2022 verlängert worden sei. Dass die Maßnahme bis dahin abgeschlossen sei, könne man momentan nicht versprechen, da es durch erhöhte Wasserstände im De-

zember zu einer Unterbrechung gekommen sei.

Zu Punkt 10.6 – Neues Transformatorenhäuschen Oberwinter –

Marc-Andreas Giermann berichtet von dem neuen Transformatorenhäuschen und dass dort noch Absperrungen aufgebaut seien und die Arbeiten unfertig aussehen würden.

Gisbert Bachem erklärt, dass es sich hierbei um eine Maßnahme der Firma Westnetz handelt. Das Transformatorenhäuschen sei mittlerweile in Funktion. Wieso die Arbeiten noch nicht abgeschlossen sind, könne er sich nur dadurch erklären, dass entsprechende Firmen aktuell überlastet sind.

Der Vorsitzende ergänzt, dass er den Regionalvertreter der Firma Westnetz auch auf diesen Umstand ansprechen werde.

Zu Punkt 10.7 – Zustand Hauptstraße –

Andreas Köpping erkundigt sich nach dem Sachstand zum Zustand der Hauptstraße und wann die Ausbesserungen erledigt werden.

Gisbert Bachem führt aus, dass er die Vertragsfirma schon im November beauftragt habe. Aufgrund der enormen Auslastung sei die Firma jedoch noch nicht zur Umsetzung gekommen. Er werde nochmal daran erinnern.

Anmerkung der Verwaltung:

In Absprache mit der Ordnungsverwaltung soll das Schlagloch in den Winterferien vom 14.02. – 18.02.2022 ausgebessert werden, da in dieser Zeit keine Schulbusse fahren.

Zu Punkt 10.8 – Sachstand der Baustelle am Unkelbach –

Egmond Eich fragt nach dem Sachstand der Baustelle am Bach.

Gisbert Bachem erläutert, dass man auch dabei in Kontakt mit der Vertragsfirma stehe. Die Abdecksteine seien nicht mehr vorhanden, hier suche man nach Alternativen. Die Absperrung wurde zwischenzeitlich durch den Bauhof beseitigt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:35 Uhr.

Remagen, den 28.01.2022
Der Vorsitzende

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'B. Ingendahl'.

Björn Ingendahl
Bürgermeister

Schriftführer

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'P. Hamacher'.

Philipp Hamacher